
Schulbetrieb ab dem 23.02.2021

16.02.2021

Schulbrief Nr. 16 im Schuljahr 2020/2021

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

mit Schreiben vom 11.02.2021 hat das Kultusministerium Rahmenvorgaben des Unterrichts im Nebeneinander von Präsenz- und Fernform erlassen. Die Umsetzung liegt in der Entscheidung der einzelnen Schule. Darin müssen sich auch die Vorgaben des Gesundheitsamtes hinsichtlich Hygiene und Quarantäne widerspiegeln.

Zu den Rahmenbedingungen des Kultusministeriums:

- Die Stufen 5 bis 10 werden ausschließlich im Fernunterricht beschult.
- Die Notbetreuung der Stufen 5 bis 7 wird nach den bisherigen Regeln fortgesetzt.
- Die Kursstufen 1 und 2 gehen in den Wechselbetrieb von Präsenz- und Fernunterricht.
- Für den Präsenzunterricht der Kursstufe gelten zwei Sonderregelungen:
 1. Der Einbezug aller Fächer und nicht nur der Prüfungsfächer.
 2. Der Sportunterricht nur als Vorbereitung für die fachpraktische Prüfung und der fachpraktischen Leistungsfeststellung (unter Wahrung eines Mindestabstandes von 1,5 Metern).

Zu den Handreichungen des Gesundheitsamtes für den Präsenzunterricht:

- Die gängigen Hygieneregeln sind gewissenhaft einzuhalten.
- Den Schülerinnen und Schülern wird das Tragen von medizinischen Masken und den Lehrkräften das Tragen von FFP2 Masken empfohlen.
- Bei Coronafällen der herkömmlichen Form sind – entsprechend bisheriger Fälle – Schüler der Klasse und Lehrkräfte der KP2, d.h. als Kontaktperson der Kategorie 2, einzuordnen (Keine Quarantäne!)
- Bei Coronafällen mit deutlich ansteckenderen Mutationen müssen alle Schüler der betroffenen Klasse und deren Familien in Quarantäne gehen, auch wenn Masken getragen wurden. Für unterrichtende Lehrkräfte dürfte dies dann sinngemäß gelten.

Ausgehend von diesen Vorgaben ergaben sich für uns folgende Leitlinien zur Umsetzung:

- Möglichst klar definierte Lerngruppen mit minimaler Personenanzahl.
Das heißt, getrennte Präsenz von KS1 und KS2.
- Gleichbehandlung der Schüler und Fächer.
Das heißt, alle Fächer außer Sport haben in ihrem gesamten Umfang gleichen Anteil an Präsenz und Fernunterricht.

Daraus ergibt sich folgendes Modell für das Kant-Gymnasium:

Die Kursstufen 1 und 2 haben im wöchentlichen Wechsel Präsenzunterricht in vollem Umfang des gültigen Planes. Geringfügige Ausnahmen davon kann es durch den Klausurenplan in Kooperationskursen ergeben, die für die Prüfungszeit eine zusätzliche Präsenz erfordern. Die Zuweisung der Präsenzwoche erfolgt gemäß den A/B Wochen (siehe Homepage).

Die Kursstufe 1 kommt zu den A-Wochen, die Kursstufe 2 zu den B-Wochen.

Am 23.02.2021 beginnt eine B-Woche also die Präsenz der Kursstufe 2.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Martin Haas, Schulleiter